Zeitschrift: Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich

Herausgeber: Antiquarische Gesellschaft in Zürich

Band: 58 (1991)

Artikel: Der Sihlwald und sein Umland

Autor: Irniger, Margrit

Anhang: Anhang

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-378968

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Anhang

StZ III C 12, 7 r/v (24. 7. 1491), Photo: StZ ▶▶

7r Die marchen deß Sillwalds.

Item der Sillwald stoßt zu oberist gegen dem Rübgartten ann die Sillen unnd daselbs an denn Schweigkhof, ann das Bächlj hinuff, nach biß ann denn trochnen graben unnd demselben graben den Rein uf, so fheer 1 er gadt unnd da sich der trochen graben enndet, da gadt es schlecht hinuff biß uf die egg, unnd der egg uf der höchj nach, biß ann der vonn Eberschwyl allmeint. Unnd was gegen der Sillen harwertz haldet, das ghördt zum Sillwald. Unnd sol ouch der Schweigkhoff denn zun inn sinen costen machen. Unnd denn fürer uff der höche der egg nach biß ann denn hoff Ratlisperg, so man jetz nëmet das Oberalbis. Unnd söllend die vonn Eberschwÿl denn zun jnn jren costen machen, doch söllennd myn herren jnnen jërrlich zëchen schillinng gëben. Unnd vonn der vonn Eberschwÿl allmeint gadt dann der Wald fürer, für unnd für, uff der höche der egg nach. Bÿ dem hoff Ratlispërg biß ann denn anndern hoff Ratlisperg genannt das Nideralbis. Unnd besonnder als uf der egg hin ettliche ebnen jst, da jst allweg ein trochner grab, der da diennt, ann die egg, die sich aber höcht oder schërpfft. Unnd gadt der Wald vonn dem Nidern Albis aber der egg uff der höche nach, am Hennscherberg² biß ann denn hoff den man nëmpt Schnabelburg. Unnd dan

¹ So weit

² Heischerberg

Die marchen des Bissewachs.

MM In Villwald: fto B4 zi Domi A. grigne Inn übgartfur, ann Sie Villen Some Dafield in Som Signorige gof. Um San Brige; printf. nang Biffann Donn graben. One Dom filler graben Im Roin I fghar no gast. Vine Dafiel dhe troopen graben nt. In gad no pleased finish Bill tof Die 1999 Dung Ive ngy tof In forti nar f. bis ann In bann Eberfogenige Delmin 1.

Sillen fanning is falen 1. Oak skind finn Gillenale.

Ome skoning in Softwaright of some left some finger

Laborage Ciffian Some for lester finne left some finger

Silven opporing Ciffian Some for lester finne for some July which I day Dorviellit. Vind John Donn Langfordigt Jam Jun Jun Joyun Cofin merfon. Jorg giben. Om Brown Der Vonn Ebergh Herwint. Görge Im ngy mer g. Bij Im foff Katei ming bijrann Imm am foff Ratei ping yman 1 Dag O Zilwager Vand ber dender alt of den ny fin . metlige oberen J Da II aktrony vin trooping good. In da din 1 ? a Cin ligabour forgt ander of man for the 25 June mod call ford on Sti po loft In förge marg. Im finne forbengtin bis ann In fost Im man minp L Grankbulling. Vine Ian

ann den hof Schnabelburg gegen der Sill bj dem hag unnd dem bach nider biß ann die Rißennten³. Unnd demnach fürer hinab dem hag unnd dem bach nach biss jnn die Sillen. Hiebÿ warend:

Ulj Hüber vonn Hußen, Undervogt; Rüdj Lüÿer, Buwmeister zü Cappell; Hanns Hebÿßen vonn Horgen; Ulj Sutter ab dem Zimberbërg; Hanns Feißt vonn Eberschwÿl unnd Heinj Schürer von Eberschwÿl; Anndreas Baßig ab dem Albiß; Hanns Rüßacher unnd sÿne sün, Cünrath und Rüdj die Rüßacher zu Hirtzwanngen; Jnnhaber deß Schweighoffs; Wälthj Brüder uf dem hof Ratlispërg; Wilhëlm Lüthold uff dem Nidern Ratlispërg; Ulj Buwman jm Sillwald unnd annder eerbar lüth.

Actum Sonntag vor Sannet Jacobstag, anno 1491 Jare 4.

³ Risleten

⁴ 24. Juli 1491

